

Workshop

MANAGEMENT UND RENATURIERUNG VON HEIDEN IN ZEITEN GLOBALEN WANDELS

Heiden zählen zu den ältesten Kulturlandschaften Europas. Sie sind EU-weit besonders geschützte Lebensräume und beherbergen eine große Vielfalt an Arten, welche für bodensaure Standorte charakteristisch sind. Alle Länder der EU haben sich - gemäß FFH-Richtlinie - zum Schutz und zur Pflege der heute noch erhaltenen Heidegebiete verpflichtet. Gleichwohl ist es oftmals schwierig, Heiden unter sich ändernden Klimabedingungen und unter hohen Einträgen an Stickstoff langfristig zu erhalten. Kernthema ist, welche Möglichkeiten und Grenzen der Pflege und Renaturierung von Heiden unter sich heute rasch ändernden Umweltbedingungen bestehen.

Referenten



Prof. Dr. Werner Härdtle

ist seit 1997 Professor für Ökologie (Schwerpunkte Landschaftsökologie und Naturschutz) am Institut für Ökologie an der Leuphana Universität Lüneburg. Zu seinen Forschungsschwerpunkten zählen u.a. die Ökologie von Heiden und ihre Gefährdung durch globalen Wandel sowie Auswirkungen verschiedener Landnutzungsformen auf Vegetation und Artenvielfalt.

Dr. Simone Schneider

ist Leiterin der wissenschaftlichen Abteilung des Naturschutzsyndikates SICONA. Sie hat über die Graslandgesellschaften Luxemburgs promoviert.

Claire Wolff

ist wissenschaftliche Mitarbeiterin bei SICONA. Sie studierte Landschaftsökologie an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster.

Wann?

Dienstag,
20. September 2016

Wo?

Regionales
Biodiversitätszentrum
SICONA
12, rue de Capellen
L- 8393 Olm

Programm

9.00 - 10.30 Uhr

Prof. Werner Härdtle

Möglichkeiten und Grenzen der Pflege und Renaturierung von Heiden

10.30 - 11.00 Uhr

Pause mit Kaffee und Kuchen

11.00 - 11.30 Uhr

Dr. Simone Schneider

Situation der Heiden in Luxemburg und deren Renaturierungspotentiale

11.30 - 12.00 Uhr

Claire Wolff

Ergebnisse der faunistischen und vegetationskundlichen Untersuchungen von Heideflächen im Südwesten Luxemburgs

12.00 - 12.30 Uhr

Kleiner Mittagssnack (belegte Brötchen)

12.30 - 15.30 Uhr

Exkursion in Heidegebiete unter Vorstellung von Pflege- und Renaturierungsmaßnahmen

Anmeldung

Eine Anmeldung ist erforderlich, begrenzte Teilnehmerzahl.

Anmeldung bitte bis zum **06.09.2016** unter:
manon.braun@sicona.lu oder **Tel. 26 30 36 27**.

Der Workshop richtet sich insbesondere an:

Biologen und Naturwissenschaftler in Planungs- und Gutachterbüros, Naturschutz-, Wasser- und andere Fachverwaltungen, Forschungsinstitutionen, Biologische Stationen, NGO's, ehrenamtliche Naturkundler. Dieser Workshop wird durch das „Institut national d'administration publique (INAP)“ anerkannt.

Organisation:



Partner:



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère du Développement durable
et des Infrastructures
Département de l'environnement